

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

zum/zur

F0135/17 Fraktion LINKS für Magdeburg Stadträtin Boeck

Bezeichnung

Mehr Grün für Magdeburg - Auflegung eines Förderprogrammes zur Unterstützung des Bürgerengagements

Verteiler

Tag

Der Oberbürgermeister

15.08.2017

Zu den in der Anfrage gestellten Fragen nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Existiert in Magdeburg ein eigenes alternatives bzw. vergleichbares Förderprogramm?

Nein.

Welche Voraussetzungen sind erforderlich, um ein solches eigenes Förderprogramm in Magdeburg aufzulegen?

Die aktuellen Programme der Städtebauförderung in Verbindung mit den Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen der städtebaulichen Erneuerung in Sachsen-Anhalt (Städtebauförderungsrichtlinien – StäBauFRL) lassen eine Förderung im Sinne der Anfrage nicht zu. Lediglich im Programm Soziale Stadt ist die Förderung von privaten Begrünungsmaßnahmen möglich. Hier heißt es: „Zuwendungsfähig sind auch Ausgaben für Maßnahmen der Entsiegelung, Begrünung, Herrichtung und Gestaltung von Hof- und Gartenflächen sowie von Außenwänden und Dächern auf privaten Grundstücken bis zu 30 Euro je Quadratmeter gestalteter Fläche, sofern der Grundstückseigentümer sich mit 50 v. H. an den Gesamtkosten beteiligt. Bei Hof- und Gartenflächen ist die öffentliche oder zumindest eine auf die Mieter beschränkte Zugänglichkeit sicherzustellen.“

Am Programm Soziale Stadt nehmen die Gebiete Nord, Neustadt und Südost teil. Somit ist die gewünschte Förderung für die gesamte Stadt, nicht nur in Stadterneuerungsgebieten, im Rahmen der Städtebauförderung nicht möglich, auch nicht über das Programm Soziale Stadt.

Daraus folgt, dass ein eigenes Förderprogramm in Magdeburg nur aus rein städtischen Finanzmitteln möglich ist, die im Haushalt zu veranschlagen wären. Dabei ist zu bedenken, dass auch die notwendigen Personalkapazitäten zur Betreuung eines solchen Programmes zur Verfügung stehen müssen.

Hat die Stadtverwaltung andere Vorschläge, um Bürgerinnen und Bürger in die Verbesserung des Stadtklimas durch Begrünung einzubeziehen?

Bei der Verbesserung des Stadtklimas spielen viele unterschiedliche Faktoren eine Rolle. In Kürze wird dem Stadtrat das Klimaanpassungskonzept für Magdeburg zum Beschluss vorgelegt werden. Dieses enthält eine Reihe von Vorschlägen zur Verbesserung des Stadtklimas, auch bezüglich der hier in Rede stehenden Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger.

Unabhängig davon ist die seit langem bestehende Aktion „Mein Baum für Magdeburg“ zu nennen. Hier engagieren sich seit Jahren viele Magdeburger Bürger mit ihren Spenden für Bäume in der Stadt.

Dr. Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr